

Kultur vor Ort

Peter Groth: 3671 3870

Alexandra Albrecht: 3671 3875

Ungers' Bauten in Bremen

Ausstellung im Zentrum für Baukultur

Bremen (ctr). Bremen und Bremerhaven haben schon vieles von ihm – an der Contrescarpe wird es demnächst in Bremen noch ein bisschen mehr geben: Der Architekt Oswald Matthias Ungers hat an vielen Stellen seine Spuren im Zwei-Städte-Staat hinterlassen. Eine Ausstellung im Bremer Zentrum für Baukultur will dies ab Sonnabend, 20. November, ausführlich dokumentieren.

Auch das Contrescarpe-Center, das derzeit noch entsteht, wird ein Thema sein, ebenso wie das Alfred-Wegener-Institut und die Informatik- und Medientechnologieabteilung am Gründerzentrum Airport. Ebenso wird Ungers' nationales und internationales Schaffen angerissen, so etwa mit dem Alfred-Wegener-Institut in Potsdam. Zeichnungen und Modelle sollen die Charakteristika der Bauten zeigen.

Die Schau dokumentiert nicht nur einzelne Gebäude, sondern versucht auch, die ästhetischen Grundlagen und architekturgeschichtlichen Hintergründe des Schaffens von Oswald Matthias Ungers zu beleuchten. Die Schau im Speicher XI 1 wird am Freitag, 19. November, um 15 Uhr offiziell eröffnet; sie läuft bis zum 19. Dezember.

Die Rolle der

der Mitarbeiter

der Mitarbeiter

der Mitarbeiter

der Mitarbeiter

der Mitarbeiter

der Mitarbeiter

der Mitarbeiter

der Mitarbeiter

der Mitarbeiter

der Mitarbeiter

der Mitarbeiter

der Mitarbeiter

der Mitarbeiter

der Mitarbeiter

der Mitarbeiter

der Mitarbeiter

der Mitarbeiter

Die Rolle der

der Mitarbeiter

der Mitarbeiter

der Mitarbeiter

der Mitarbeiter

der Mitarbeiter

der Mitarbeiter

der Mitarbeiter

der Mitarbeiter

der Mitarbeiter

der Mitarbeiter

der Mitarbeiter

der Mitarbeiter

der Mitarbeiter

der Mitarbeiter

der Mitarbeiter

der Mitarbeiter

der Mitarbeiter